

Grüne/Neßler: Verstöße gegen Lockdown-Regelungen bei Tourismusbetrieben müssen konsequenter unterbunden werden

Utl.: Behörden müssen verstärkt kontrollieren und stärker sanktionieren =

Wien (OTS) - „Wenn in sieben von acht Beherbergungsbetrieben die Lockdown-Regelungen umgangen werden, dann ist das ein Zeugnis von erschreckender Verantwortungslosigkeit und nicht tolerierbar. Ich fordere hier verstärkte und konsequentere Kontrollen der Behörden“, reagiert Barbara Neßler, Tourismussprecherin der Grünen, auf Recherchen des ORF Tirol, wonach in Beherbergungsbetrieben in Tirol trotz Lockdown ein Skiurlaub gebucht werden konnte.

Gästen droht dabei eine Strafe von bis zu 1450 Euro und Betreiber*innen von Beherbergungsbetrieben droht ein Strafrahen von bis zu 30.000 Euro. „Man sollte meinen, die Strafen wären Abschreckung genug, aber offenbar reicht das nicht. Daher ist dieses Fehlverhalten zukünftig strenger zu sanktionieren. Wer sich an die Regeln hält, darf nicht der Dumme sein“, sagt Neßler.

Neßler bezieht sich dabei auch auf Michaela Reitterer, Präsidentin der Hotelier-Vereinigung, die davon spricht, dass es kaum Kontrollen und Strafen geben würde. Die Ergebnisse der ORF-Recherche und die noch immer viel zu hohe Anzahl von Covid-Neuinfektionen müssen als Weckruf für die zuständigen Behörden gelten. „Dies ist absolut notwendig, um einerseits diese Verstöße konsequent zu unterbinden und andererseits Fairness für all jene Betreiber*innen von Beherbergungsbetrieben zu schaffen, die sich an die Vorgaben halten und höchstens Dienstreisende aufnehmen“, hält Neßler fest.

~

Rückfragehinweis:

Grüner Klub im Parlament
+43-1 40110-6697
presse@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/100/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0150 2021-01-12/16:56

121656 Jän 21

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210112_OTS0150